

E i n l a d u n g
Potsdam
Vielfältig wie ein Kaleidoskop
30.09. - 03.10.2021
4-tägige Busreise

Sehr geehrte Damen und Herren,
LFW-Studienreisen möchte Sie im Herbst erneut zu einer Reise nach Potsdam einladen. Die wunderschöne, in eine Wald- und Seenlandschaft eingebettete Stadt am Mittellauf der Havel ist bekannt für ihr Vermächtnis als ehemalige Residenzstadt der Könige von Preußen. Zu Recht wurden die Kulturlandschaften der Stadt, mit ihren einzigartigen Schloss- und Parkanlagen, prunkvollen Bauten und prachtvollen Häuserfassaden 1990 von der UNESCO als größtes Ensemble der deutschen Welterbestätten in die Liste des Weltkultur- und Naturerbes der Menschheit aufgenommen. Die Entstehung des Stadtgebietes Potsdams reicht bis in die frühe Bronzezeit zurück, maßgeblich geprägt durch Friedrich den Großen. Ihm verdankt Potsdam den Namen „Versailles des Nordens“. Ein bunter Streifzug durch die vielen Gesichter dieser Stadt erwartet Sie, ob bei einer Stadtrundfahrt oder bei einem geführten Rundgang durch den Park Sanssouci, wo Sie Gartenkunst auf höchstem Niveau erleben. Auch die historische Stätte der Potsdamer Konferenz, Schloss Cecilienhof, darf bei dieser Städtereise nicht fehlen. Im Museum Barberini und im Brücke Museum besuchen Sie die aktuellen Ausstellungen und natürlich wird auch Ihr Gaumen in gewohnter Weise bei dieser Reise nicht zu kurz kommen. Lassen Sie sich von der Vielfältigkeit dieser Stadt und unserer Reise bezaubern.
Bitte entnehmen Sie den genauen Reiseverlauf dem beigefügten Detailprogramm.

Termin: 30.09. - 03.10.2021
Reisenummer: R 21.035
Teilnehmerbeitrag: 960,- € pro Person



Darin sind folgende Leistungen enthalten:

- Fahrt im modernen Reisebus
- Unterbringung im zentral gelegenen 4* NH Hotel in DZ
- Halbpension
- Mittagsimbiss (01./02.10.)
- Besichtigungsprogramm laut Ausschreibung
- örtliche Führungen
- Eintrittsgelder bei Besichtigungen mit Führungen
- Kurtaxe
- Audio Systeme (zur Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln)
- Insolvenzversicherung
- Reisebegleitung

Reisebegleitung: Angela Brand

Einzelzimmer stehen nur begrenzt zur Verfügung. **EZ-Zuschlag: 135,- €**
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten um verbindliche Anmeldung: schriftlich, online oder per E-Mail.
Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen
Nach Anmeldung erhalten Sie von uns den Sicherungsschein. Wir erbitten erst dann eine Anzahlung von 10 % des Reisepreises.

Mit freundlichen Grüßen

LFW-Studienreisen

Veranstalter: LFW-Studienreisen

Program m (Änderungen vorbehalten)

01. Tag, Donnerstag, 30.09.2021 Osnabrück - Potsdam

Am Morgen machen Sie sich mit dem Bus auf den Weg nach Potsdam. Sehr zentral in der Altstadt von Potsdam liegt das 4* NH Hotel, der ideale Ausgangsort für Ihre interessanten Ausflüge. Nach dem Zimmerbezug am Nachmittag erwartet Sie Ihr Reiseleiter schon im Hotel zu einer Stadtrundfahrt. Überraschend vielfältig präsentiert sind die Potsdamer Innenstadt. Historische Gebäude, pittoreskes Fachwerk und viele andere Blickfänge spiegeln Potsdams bewegte Geschichte vom 18. Jahrhundert bis heute wider. Nehmen Sie sich anschließend etwas Zeit, um dem Holländischen Viertel zu Fuß einen Besuch abzustatten, welches ganz in der Nähe Ihres Hotels liegt. Das Abendessen nehmen Sie im Hotelrestaurant ein.



02. Tag, Freitag, 01.10.2021 Schloss Cecilienhof - Museum Barberini



Nach einem ausgiebigen Frühstück machen Sie sich auf den Weg zu der weltgeschichtlich bekannten Stätte der Potsdamer Konferenz, Schloss Cecilienhof. Lassen Sie sich in den Bann dieses historischen Ortes ziehen, die im englischen Landhausstil errichtet wurde und zugleich der letzte Schlossbau der Hohenzollern werden sollte. Wunderschön fügt sich das Anwesen in den „Neuen Garten“ ein, der Ende des 18. Jh. als englischer Landschaftsgarten angelegt wurde. Im Anschluss werden Sie auf dem Gelände der Schlossanlage im Café Cecilie zu einem kleinen Mittagsimbiss erwartet.

Frisch gestärkt machen Sie sich auf den Weg zum Museum Barberini. Sie besuchen die Ausstellung „Impressionismus. Die Sammlung Hasso Plattner“. Das Museum Barberini zeigt die umfangreiche Sammlung impressionistischer Gemälde des Museumsgründers Hasso Plattner: über 100 Meisterwerke von Claude Monet, Auguste Renoir, Berthe Morisot, Alfred Sisley, Camille Pissarro, Henri Edmond Cross, Paul Signac und weiteren Malern des Impressionismus und Nachimpressionismus. Mit 34 Gemälden von Claude Monet sind außerhalb von Paris nirgends in Europa mehr Werke dieses Künstlers an einem Ort zu sehen. Potsdam wird damit eines der weltweit wichtigsten Zentren impressionistischer Landschaftsmalerei. So bietet das Museum Barberini neben seinen Wechselausstellungen in internationalen Kooperationen eine in Deutschland einmalige Sammlung. Das Abendessen nehmen Sie heute in einem gemütlichen Restaurant ein.

03. Tag, Samstag, 02.10.2021 Villa Liebermann - Schloss und Park Sanssouci

Genießen Sie am Morgen während der kurzen Fahrt Richtung Wannsee die wunderschöne Landschaft, bevor Sie sich auf die Spuren von Max Liebermann begeben. Eine Führung durch die Villa Liebermann, die auch als sein Sommerhaus bezeichnet wird und zu einem der wohl kleinsten Museen in Deutschland gehört, wird Ihnen das Leben und Werk dieses faszinierenden Künstlers näherbringen, ebenso aber auch von den schicksalhaften Veränderungen berichten, die diese Mauern bereits „mit-erlebt“ haben. Der wunderschöne Garten, der sich direkt bis zum Ufer des Wannsees erstreckt, lädt anschließend noch zu einem Spaziergang ein.





Anschließend stärken Sie sich bei einem kleinen Imbiss, bevor das prachtvolle Schloss Sanssouci auf Ihrem Programm steht. Das von 1745-1747 erbaute Schloss von König Friedrich II. gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe und spiegelt wie kein anderes Schloss die Persönlichkeit Friedrichs des Großen wider. Die stilvoll und elegant eingerichteten Räume und die wunderschöne Lage des Anwesens lassen erahnen, warum er sich in diese Umgebung am liebsten zurückzog. Doch Sanssouci ist vor allem der Park. Hier vereinen sich seit über 250 Jahren höchste Gartenkunst. Exotische Früchte wie Pflaumen und Feigen wollte

Friedrich der Große vor den Toren Potsdams züchten. Hierfür wurde eine großzügige Terrassenanlage angelegt, eine prächtige Fontäne im Zentrum ist ein Blickpunkt. Aber auch in versteckte Oasen des Parks wird ein Blick geworfen, wie z. B. dem Marlygarten oder dem Sizilianischen Garten.

Am Abend dürfen Sie sich noch auf eine kleine musikalische Überraschung freuen.

Anschließend stärken Sie sich beim gemeinsamen Abendessen in einem gemütlichen Restaurant.

04. Tag, Sonntag, 03.10.2021 Brücke Museum - Rückreise

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen von Ihrem Hotel. Aber Ihre Reise ist noch nicht zu Ende. Mit dem Bus fahren Sie nach Berlin-Dahlem zum Brücke Museum. Das Brücke-Museum besitzt ausschließlich Werke der Künstlergruppe "Brücke". Die weltweit umfangreichste Sammlung dieser expressionistischen Vereinigung umfasst rund 400 Gemälde, sowie tausende von Handzeichnungen, Aquarellen und Originalgraphiken, darunter Meisterwerke des Holzschnitts. Ergänzt wird die Sammlung durch Skulpturen aus Holz, zahlreiche Dokumente und kunsthandwerkliche Arbeiten der Künstler.

Mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck begeben Sie sich nach einer kurzen Mittagspause auf die Rückfahrt in Richtung Osnabrück.

